

Seminar „Geloosse a sécher am Hei an Elo“

In unser heutigen schnelllebigen, stark an Außerlichkeiten, Leistung und Konkurrenz orientierten Gesellschaft fällt es uns oft schwer, „cool“ zu bleiben und konstruktiv mit beruflichen und privaten Belastungen, Problemen und Stress umzugehen bzw. diesen vorzubeugen. Im Rahmen einer ganzheitlichen Gesundheit besteht in diesem Seminar die Möglichkeit, sich das Werkzeug und das Wissen anzueignen, mit dem Sie lernen können, Ihr Leben ruhiger und befriedigender zu gestalten sowie stressbedingten Beschwerden (z.B. übertriebene Ängste und Aggressivität, Nervosität, Unzufriedenheit) und psychisch bedingte Körperbeschwerden (z.B. Kreislauf, Verdauungsstörungen, Migräne), vorzubeugen oder positiv zu beeinflussen. Elemente des Kurses sind u.a.:

- Wie entsteht negativer Stress? Erlernen einer Entspannungstechnik
 - Elemente der Zeitgestaltung, des Belastungsausgleiches
 - Unterstützung, um das Gelernte im Alltagsleben umzusetzen
- Joseph Meyer, Diplompsychologe, Psychotherapeut, arbeitet in eigener „Psychologischer Praxis“, Einzeltherapie und Abhalten von Seminaren.

Termine: jeweils donnerstags von 18.00 bis 20.00 Uhr am 12.01., 19.01., 26.01.; 02.02., 09.02., 16.02.; 01.03., 08.03., 15.03. und 22.03.2012

Ort: Mutterhaus der Franziskanerinnen, Maison d'accueil, 50 avenue Gaston Diderich, L-1420 Luxembourg-Belair.

TeilnehmerInnen: 12 Personen.

Kursgebühr: 218 Euro.
Anmeldung: per Telefon (4 47 43-340) bis 09.12.2011. Bitte die Kursnummer 124330 angeben.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Bodenmatte oder Decke.

Verantwortlich: Michèle Scholer, michele.scholer@ewb.lu

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, regelmäßig an den Sitzungen teilzunehmen.

> www.erwuessebildung.lu

Conférence à Attert L'isolation des toitures

Dans le cadre du projet PôlEnergie, soutenu par le programme européen Interreg IVA, l'asbl «Au Pays de l'Attert» (B) et l'asbl «Réidener Energiatelier» (L) invitent à une conférence sur l'isolation des toitures. Celle-ci se déroulera ce mardi 29 novembre à 20.00 heures à la salle Robert Schuman à Attert (B).

Claudia Vitoria Müller und Scorsery-Philippe von Knobelsdorff „Miss und Mister Luxembourg 2012“

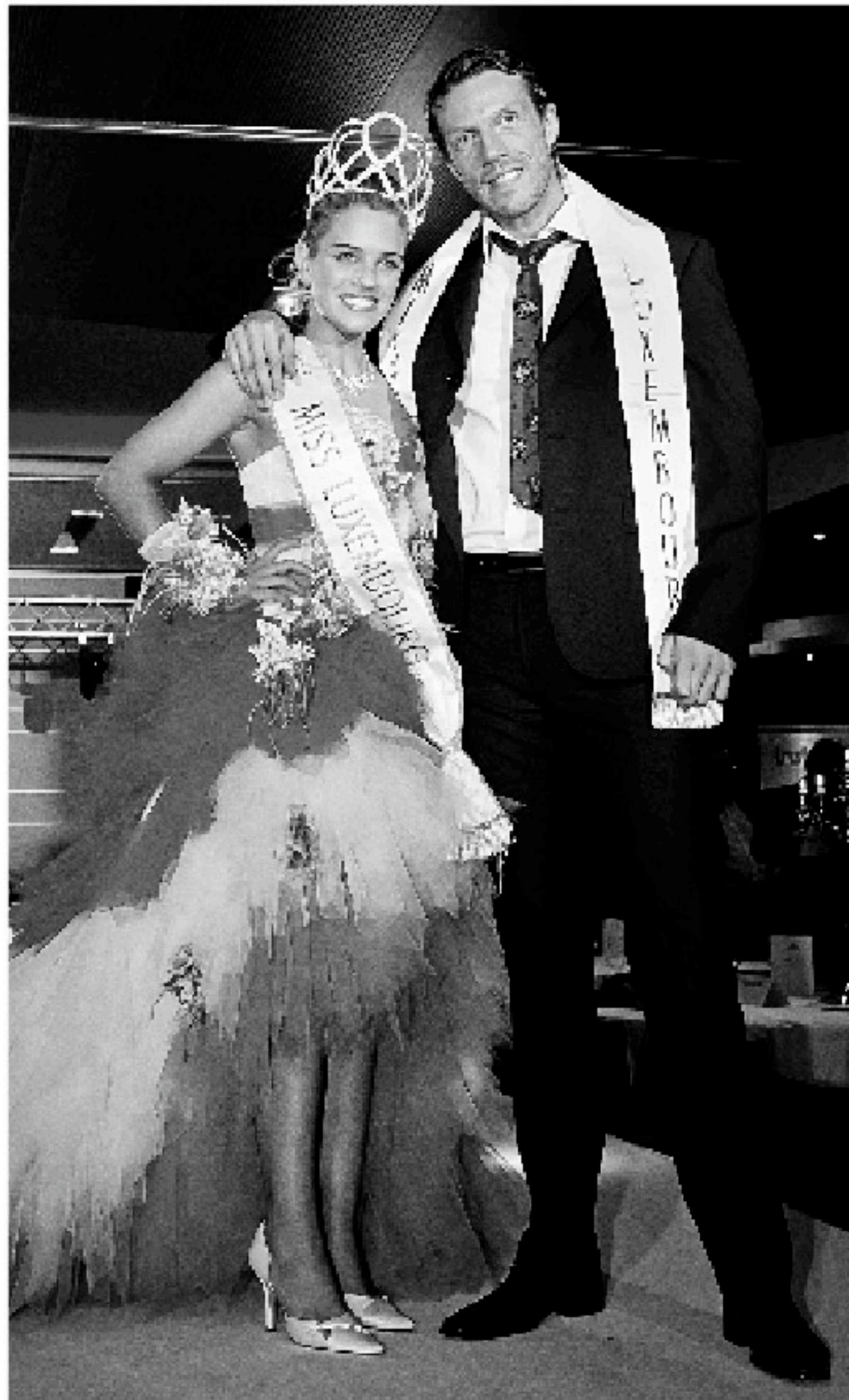
Im „Espace Namur“ in Hamm wurden am vergangenen Samstagabend „Miss und Mister Luxembourg 2012“ gekürt. Insgesamt 17 Finalistinnen und 7 Finalisten stellten sich der Wahl, die sich glamouröser präsentierte als in den Vorjahren.

Nach einem ersten Durchgang im Fashion Look von der Marke JBC, dem zweiten Durchgang in Strandmoden von KIWI und einem dritten Durchlauf in Abendgarderobe der Marke BGP Company musste sich die Jury für die sechs Finalistinnen und vier Finalisten entscheiden.

Sechs Finalistinnen und vier Finalisten

Der Jury, bestehend aus Muriel Gilbert, Präsidentin des „Miss Luxembourg“-Komitees, Boubaker Almi, Vizepräsident, Christian Simon, Direktor von Peugeot Simon, Sonja Gleis, Mannequin und Maître David de Groof, fiel diese Entscheidung sicherlich nicht leicht. Ihre Stimmen zählten beim Gesamtklassement zu 60 Prozent, die per Handy abgegebenen Stimmen zu 40 Prozent.

Nach der Personality Show der Finalisten und Finalistinnen und dem letzten Durchgang in Brautkleidern und Smoking stand es fest: „Miss Luxembourg 2012“ ist die 19-jährige Claudia Vitoria Müller aus Schiffingen und „Mister Luxembourg 2012“ der 30-jährige Scorsery-Philippe von Knobelsdorff aus Strassen. Erste „Dauphine“ wurde die 20-jährige Deborah Aioldi aus Luxemburg und auf den dritten Platz kam die 18-jährige Salomé Heindrichs aus Ingeldorf, die die Kür mit einem Gipsbein bestreiten musste. Erster und zweiter „Dauphin“ bei den Herren wurden



Die Würfel sind gefallen: Claudia Vitoria Müller aus Schiffingen und Scorsery-Philippe von Knobelsdorff aus Strassen sind „Miss und Mister Luxembourg 2012“ Photo: Org.

Fabien Schaber aus Rodange und Dzon Bebic aus Differdingen.

Verpflichtungen im In- und Ausland

Die neue „Miss Luxembourg“ wird während sechs Monaten mit einem neuen Peugeot Cabriolet fahren, der ihr vom „Garage Simon Nord“ zur Verfügung gestellt wird. Zur Aufgabe der „Miss Luxembourg“ gehören zahlreiche Auslandsverpflichtungen, aber auch soziale Aufgaben im Großherzogtum. Bereits am 11. Dezember wird die neue „Miss Luxembourg“ nach Kuala Lumpur reisen, um am Wettbewerb zur „Miss Tourism International“ 2011 teilzunehmen. Für diesen Wettbewerb wurde von BGP Company eigens ein Kleid in unseren Landesfarben angefertigt. Im März 2012 wird Claudia Vitoria Müller das Großherzogtum beim „Miss Top Model of the World 2012“ vertreten und wird dann zu anderen Kontinenten und anderen Wettbewerben aufbrechen wie zur Wahl der „Miss Supranational“ oder der „Miss World 2012“.

Aber auch „Mister Luxembourg 2012“ wird, wie bereits sein Vorgänger David Florentin, sich an der Wahl zum „Mister Universe Model“ in Punta Cana beteiligen.

Muriel Gilbert, Präsidentin des Nationalkomitees, zeigte sich erfreut über einen gelungenen Abend, der ohne die Sponsoren nicht möglich gewesen wäre. Claudia Vitoria Müller konnte ihr Glück kaum fassen und bedankte sich bei der Jury und dem Publikum für die zahlreichen SMS-Stimmen in den vergangenen Wochen.

> G.B.

Am 5. und 10. Dezember in Luxemburg-Stadt

„Uni Lëtzebuerg“ lädt zum Weihnachtskonzert



Der Chor der Universität Luxemburg (2010)

Photo: Veranstalter

Der Chor der Universität Luxemburg lädt auch dieses Jahr gleich zweimal zum öffentlichen Weihnachtskonzert. Das erste Konzert findet statt am Montag, dem 5. Dezember um 20 Uhr in der Protestantischen Kirche (Rue de la Congrégation), das zweite am Samstag, dem 10. Dezember um 16 Uhr in der „Fondation Pesca-

tore“ („Salle Cité“) in Luxemburg-Stadt.

Rund 40 Studierende, Hochschulmitarbeiter und externe Sängerinnen und Sänger treten unter der Leitung von Julia Pruy im Chor der Universität Luxemburg auf. Sie werden dieses Jahr vom finnischen „Sibelius Academy Choir“ unter der Leitung von Timo Nuoranne unter-

stützt. Die beiden Chöre werden die Zuhörer unter anderem mit Werken der Chorkomponisten Althouse, Hairston, Pärt, Praetorius, Disler in feierliche Vorweihnachtsstimmung versetzen. Außerdem trägt die Studenten-Theatergruppe „Edudrame“ Texte, wie z.B. das Stück „Noël“ des französischen Schriftstellers Théophile Gautier, vor.

Der Eintritt ist wie immer frei; mit einer Spende an „Scenicae a.s.b.l.“ können Sie die Kulturarbeit an der Universität unterstützen. Die Universität freut sich zudem stets über neue Mitglieder für ihren Chor.

> Weitere Auskünfte bei Kulturreferent François Carbon, E-Mail: francois.carbon@uni.lu, Tel. 46 66 44 6577